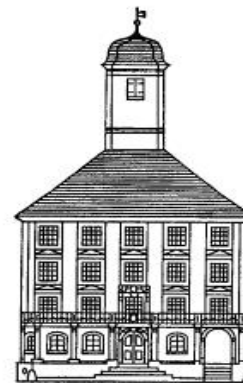


Reservierungen per E-Mail an baronenhauskonzerte@bluewin.ch

oder per Post an A. u. R. Bosshart-Schaffhauser, Klosterweg 12a, 9500 Wil

Bitte beachten Sie:

- Die reservierten Plätze sind nicht nummeriert. Mit einer Reservation haben Sie einen garantierten Platz und freie Platzwahl.
- Das Baronenhaus ist nicht rollstuhlgängig.
- Das Konzert findet im 3. Stock statt.
- Der **Eintrittspreis** beträgt **CHF 25.00**
- **Türöffnung** ist um **16.30 Uhr**.



Baronenhauskonzerte

Sonntag, 11. März 2018, 17 Uhr

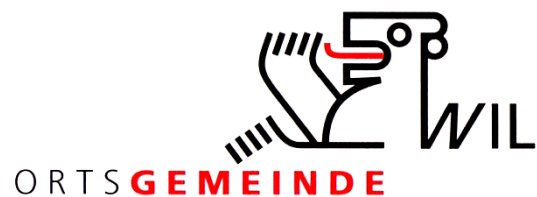
Segantini Trio

Franco Mettler, Klarinette

Katharina Weissenbacher, Violoncello

Jürg Hanselmann, Klavier

Die Baronenhauskonzerte – ein Engagement der Ortsgemeinde Wil



ThurKultur



Segantini Trio

Das Segantini Trio besteht aus den Musikern Franco Mettler (Schweiz) Klarinette, Katharina Weissenbacher (Österreich) Violoncello und Jürg Hanselmann (Liechtenstein) Klavier. Es ist nach dem Maler Giovanni Segantini benannt, der aus Österreich stammend, später staatenlos grossteils in Graubünden wirkte. Die drei Musiker verbindet die Liebe zur Musik und zu den Künsten, aber auch zum Hochgebirge, das auf Segantinis Bildern häufig illustriert wird. In zahlreichen Musikstilen versiert, fokussiert sich das Trio auf neue Kompositionen sowie Werke mit Jazzelementen und früheren Stilepochen. Inspiriert von Segantinis Alpentriptychon „Werden - Sein - Vergehen“ komponierte Jürg Hanselmann zur Gründung des Segantini Trios im Jahre 2017 sein zweites Klarinetten trio „Triptychon“.

Jürg Hanselmann - Der liechtensteinisch-schweizerische Pianist und Komponist erlangte am Berner Konservatorium das Solistendiplom für Klavier „mit Auszeichnung“. Weitere Stationen seiner Ausbildung waren Louis Kentner (London) und Irina Edelstein (Frankfurt/M.), Meisterkurse beim Beaux Arts Trio und bei Mieczyslaw Horszowski. Komposition und Kontrapunkt studierte er in der Folge bei Sándor Veress. Jürg Hanselmann ist mehrfacher Preisträger (u.a. Migros-Wettbewerb Zürich, Kulturpreis der Int. Bodenseekonferenz München). Konzerte in Europa und USA, Radio- und Filmaufnahmen und zahlreiche CD-Produktionen - darunter das gesamte Klavierwerk Josef Rheinbergers - dokumentieren seine künstlerische Tätigkeit. Als Komponist ist Jürg Hanselmann mit Klavier-, Kammermusik-, Chor- und Orchesterwerken hervorgetreten, so z. B. 2010 mit der Uraufführung seines Klavierkonzerts für die linke Hand, dem ersten Werk dieser Gattung eines Schweizer Komponisten. Für sein Bläserquintett „Ricerca“ erlangte er 2012 den ersten Preis beim Kompositionswettbewerb „Klang der Welt“ der Deutschen Oper Berlin. Seine Werke werden vom Berner Musikverlag Müller & Schade AG verlegt.

Katharina Weissenbacher - Die österreichische Cellistin absolvierte ihre künstlerische und pädagogische Ausbildung an den Musikhochschulen Köln, Ljubljana, Würzburg und Zürich. Seit 2012 doktoriert sie im Bereich Jazzforschung an der Kunstuniversität in Graz mit dem Forschungsschwerpunkt "Jazz in der DDR" und referierte auf internationalen Konferenzen wie "Rhythm Changes", "Radio Jazz Research" und "Gesellschaft für Populärmusikforschung". Katharina Weissenbacher unterrichtet parallel zu ihrer Forschungstätigkeit an der Kantonsschule Sargans und den Musikschulen Appenzell und Gossau SG Violoncello. Sie tritt außerdem als Solistin auf und ist in mehreren Kammermusikformationen tätig.

Franco Mettler - Der aus dem Toggenburg (SG) stammende und in Chur GR lebende und wirkende Musiker Franco Mettler studierte an der Musikhochschule Zürich, wo er sein Studium mit dem Konzertdiplom für Klarinette abschloss. Franco Mettler setzte seine Studien am Sweelinck-konservatorium in Amsterdam mit Schwerpunkt Bassklarinette und zeitgenössische Musik fort. Ausserdem bildete er sich an der Jazzschule St.Gallen weiter. 1999 erhielt er einen Förderpreis des Kantons Graubünden und 2007 den Anerkennungspreis der Stadt Chur. Franco Mettler ist Mitglied der „kammerphilharmonie graubünden“ und als freischaffender Musiker tätig. Als Solist und Kammermusiker führt er Musik verschiedenster Stilrichtungen auf. Er unterrichtet an der Musikschule Chur und an der Kantonsschule Sargans.

Kammermusikabend mit dem Segantini Trio

Max Bruch (1883 - 1920)

Aus „Acht Stücke op. 83“:

Nr. 2 - Allegro con moto

Nr. 5 - Rumänische Melodie

Josef Gabriel Rheinberger (1839 - 1901)

Sonate in es-moll, op 105a für Klarinette und Klavier

Allegro non troppo

Andante molto

Non troppo allegro

Jürg Hanselmann (*1960)

Trio für Klarinette, Violoncello und Klavier (2015)

Fantasia

Notturmo

Burla

Astor Piazzolla (1921 - 1992)

Oblivion

La muerte del angel